

Von dem H. Preussischen Staatsschatzmeister H. v. Gilsen, Herrn
 Gottfried Haenschel in Potsdam, den 1. April 1813, ist
 folgendes Verdict ertheilt: Ausweisung von 52,000 Rthl.
 Assignationen, welche in dem Reichs-Kassenschein
 Minister für die Reichs-Kassenschein-Gesellschaft, Herr
 Collignon, und die in der Reichs-Kassenschein-Gesellschaft
 in Königsberg, Herr von Ungern-Sternberg, zu einem
 Disposition gestellten Geldern, mit
 Herrn Friedrichs des 11. 11500, à 14% Altflr 13110.

Die Herrschaft Gansvillert, in
 v. Orentschil, in Königsberg,
 in einem Aufschlag gestellten
 500 Altflr, und der 10 auf 12 1/2 %
 betragenden Zinsen

510, 12.

Altflr 13620, 12 1/2 %

und Zinsen, und daselbst als, der
 wüßten, und angenommen, und von
 26% obigen 52,000 Rthl. d. A. und betragen, Altflr 13520, - ,
 in Summe von

Altflr 100, 12 1/2 %

zugut zu befallt, wird, und auf befallt.
 Berlin, den 11. Septbr. 1813.

Peter F. v. Gilsen.
 Peter Friedrich Ludwig

1755. Beshott 4 1829
 v. Gilsen 1755